

Guten Nachmittag!



Ablauf

- **Puzzle-Gruppenarbeit:
Unterrichtsrunde ca. 45 Minuten**
- **Weitere Java-Elemente / Repetition**

Puzzle-Gruppenarbeit

- **Gruppenweise zusammensitzen (alle roten, alle grünen, ...)**
- **Ziel: Den anderen der Gruppe die erarbeiteten Themen erklären**
- **Zeit: 40 Minuten (10 Minuten für jeden)**

Wir haben gesehen

- **Das Gerüst ist bei JavaKara fix vorgegeben**

```
import JavaKaraProgram;  
public class _____ extends JavaKaraProgram {  
    public void myProgram() {  
        // hier kommt das Hauptprogramm hin  
  
        (...)  
    }  
}
```

- **Wir müssen nur noch „Befehle einfüllen“**

Befehle einfüllen

- Die Befehle, die man aufruft, nennt man Methoden
- Die Befehle werden mit Strichpunkten abgeschlossen

```
kara.move ( ) ;
```

Geschweifte Klammern { }

- Umklammern Programmblöcke
- Z.B. eine Methode oder ein Verzweigungs-Block
- Können auch verschachtelt angewendet werden -> Blöcke einrücken

```
import JavaKaraProgram;  
public class _____ extends JavaKaraProgram {  
    public void myProgram() {  
        (...)  
    }  
}
```

Einrücken

```
import JavaKaraProgram; public class Slalom
extends JavaKaraProgram { void eat() { if
(kara.onLeaf()) { kara.removeLeaf(); } } void
eat_right() { eat(); kara.move();
kara.turnRight(); } void eat_left() { eat();
kara.move(); kara.turnLeft(); } public void
myProgram() { while (!kara.treeFront()) {
eat_right(); eat_left(); } }
```

Einrücken

```
import JavaKaraProgram;  
  
public class Slalom extends JavaKaraProgram {  
  
    void eat() { if (kara.onLeaf()) { kara.removeLeaf(); } }  
  
    void eat_right() { eat(); kara.move(); kara.turnRight(); }  
  
    void eat_left() { eat(); kara.move(); kara.turnLeft(); }  
  
    public void myProgram() { while (!kara.treeFront()) { eat_right(); eat_left(); } }  
  
}
```

Bildschirm



Einrücken

```
import JavaKaraProgram;  
  
public class Slalom extends  
    JavaKaraProgram {  
  
    void eat() {  
  
        if (kara.onLeaf()) {  
            kara.removeLeaf();  
        }  
  
    }  
  
    void eat_right() {  
  
        eat();  
        kara.move();  
        kara.turnRight();  
  
    }  
  
}
```

...

...

```
void eat_left() {  
  
    eat();  
    kara.move();  
    kara.turnLeft();  
  
}  
  
public void myProgram() {  
  
    while (!kara.treeFront()) {  
        eat_right();  
        eat_left();  
    }  
}  
}
```

Wir kennen nun schon

- **Boole'sche Ausdrücke**



- **Verzweigung (if)**

```
if (richtungBasel()) { einspuren(); }
```



- **Schleifen (while, for)**

```
while (lebeNoch()) { herzSchlag(); }
```



- **Methoden**

Herr Boole & Verzweigungen

- Wichtig, wenn festgestellt werden muss, ob ein bestimmter Fall eingetreten ist.
- Mehrere Bedingungen können kombiniert werden

```
if ( sonne.Scheint() && draussen.Warm() ) {  
    marc.nimmLiegestuhHervor();  
    marc.liegeAnDieSonne();  
}
```

Objekt „marc“

„Solange-Bis“ Schleifen

- **while** Schleife, wenn man etwas solange macht, bis etwas passiert

```
while ( sonne.Scheint() ) {  
    marc.bleibAufDemLiegestuhlLiegen();  
}
```



„x-Mal“ Schleifen

- **for Schleife, bei einer Anzahl Schleifendurchgänge**

```
for (int i=1; i<17; i++) {  
    marc.leseHarryPotterBand1Seite(i);  
}
```



Methoden

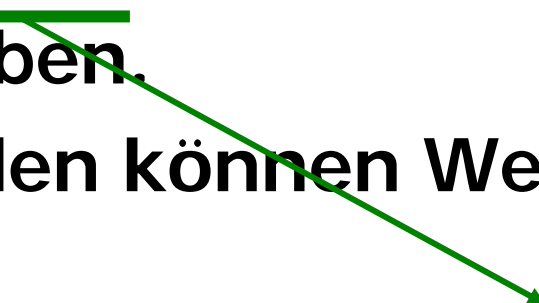
- Methoden fassen mehrere Befehle zusammen
- Parameter erlauben es, Werte zu übergeben.
- Methoden können Werte zurückgeben

```
int erhoeheUmEins(int zahl) {  
    int erhoehteZahl = zahl + 1;  
    return erhoehteZahl;  
}
```

Methoden

- Methoden fassen mehrere Befehle zusammen
- Parameter erlauben es, Werte zu übergeben.
- Methoden können Werte zurückgeben

```
int erhoeheUmEins(int zahl) {  
    int erhoehteZahl = zahl + 1;  
    return erhoehteZahl;  
}
```



Methoden

- Methoden fassen mehrere Befehle zusammen
- Parameter erlauben es, Werte zu übergeben.
- Methoden können Werte zurückgeben

```
int erhoeheUmEins(int zahl) {  
    int erhoehteZahl = zahl + 1;  
    return erhoehteZahl;  
}
```


Methoden

- Details: Mehrere Parameter werden durch Kommas getrennt
- Mehrere Werte zurückgeben: Geht nicht!

```
int erhoeheUm(int zahl, int wert) {  
    int erhoehteZahl = zahl + wert;  
    return erhoehteZahl;  
}
```

Methoden

```
int erhoeheUmEins(int zahl) {  
    int erhoeheteZahl = zahl + 1;  
    return erhoeheteZahl;  
}
```

- **Parameter werden in der Methode wie Variablen angeschaut**
- **Auf die Variablen des Hauptprogramms soll man nicht zugreifen**

Weitere Java-Elemente

- **Kommentare:**
Die habt Ihr schon gesehen

- **2 Möglichkeiten:**

```
/* Das ist ein Kommentar.  
   Der kann auch mehrere Zeilen umfassen. */
```

```
// Das ist auch ein Kommentar
```

```
// der geht aber nur bis zum Schluss der Zeile
```

Gross-/Kleinschreibung

- Java unterscheidet zwischen Gross- und Kleinschreibung!

Kara.Move () ; wird nicht akzeptiert

Variablen

- **Schon kennengelernt bei for-Schleife**
- **Kennt Ihr von der Mathematik:**

$$3x + 4 = 16$$

$$3x = 12$$

$$x = 4$$

- **Platzhalter für einen Wert**

Variablen

- **In Mathematik:**
x kann ganze Zahl sein, oder reell, oder eine natürliche Zahl
- **In Java:**
jede Variable hat einen Typ!
- **Variablen müssen definiert werden!**

Variablen definieren

```
int counter = 0;
```

↑
Typ

↑
Name

↑
Initialisierungswert

```
int counter;
```

```
(...)
```

```
counter = 0;
```



Initialisierungswert kann
auch weggelassen werden!

Verschiedene Typen

- **int: ganze Zahlen**
`int counter = 2;`
- **double: Gleitkommazahl (rationale Zahlen)**
`double pi = 3.14159;`
- **String: Zeichenketten (Achtung: grosses S)**
`String bewertung = "Java ist cool!";`
- **boolean: wahr oder nicht wahr**
`boolean schoenesWetter = true;`

Typen in der freien Wildbahn!

```
int erhoeheUmEins(int zahl) {
    int erhoehteZahl = zahl + 1;
    return erhoehteZahl;
}

void viertelDrehung() {
    kara.move();
    kara.turnRight();
    kara.move();
}

boolean warm() {
    if (draussen.temperatur() > 20) {
        return true;
    }
    return false;
}
```

Konstanten

- **Gibt's in der Mathematik auch:**
Zahl $\pi = 3.14159265358\dots$
Zahl $e = 2.71828182845\dots$
- **Wert wird vor dem Start zugewiesen – und nicht mehr verändert**
- **Auch Konstanten müssen definiert werden**

Konstanten definieren

- Konvention: Für den Konstantennamen GROSSBUCHSTABEN verwenden
- Vor dem Typ muss `final` stehen

```
final int FENSTERBREITE = 800;
```

↑
Typ

↑
Name

↑
Wert

Ablauf von JavaKara Programmen

- **Start: myProgram ()**
wird gesucht
- **Abarbeiten der Befehle**
in myProgram ()
- **Programm ist fertig,**
wenn die letzte
Anweisung von
myProgram ()
abgearbeitet wurde

```
import JavaKaraProgram;  
public class GeheUmBaumHerum  
  
    void viertelDrehung() {  
        kara.move();  
        kara.turnRight();  
        kara.move();  
    }  
  
    public void myProgram() {  
        kara.turnLeft();  
        viertelDrehung();  
        viertelDrehung();  
        kara.turnLeft();  
    }  
}
```

public – jetzt wird's kompliziert

- **public** heisst "von aussen sichtbar"
- Brauchs, damit das JavaKara-Programm die Klasse `GeheUmBaumHerum` und darin das Programm `myProgram()` "sieht"

```
import JavaKaraProgram;  
public class GeheUmBaumH  
  
    void viertelDrehung()  
        kara.move();  
        kara.turnRight();  
        kara.move();  
    }  
  
    public void myProgram(  
        kara.turnLeft();  
        viertelDrehung();  
        viertelDrehung();  
        kara.turnLeft();  
    }  
}
```

Beispiel Restaurant

- "Public"
 - entrée (KLEINER_SALAT) ;
 - hauptgang (STEAK, MEDIUM) ;
 - rechnung (KREDITKARTE_VISA) ;
- Nicht Public
 - wascheSalat (GRUENDLICH) ;
 - schäleKartoffeln (FLOTT) ;
 - aufschlag ("10%") ;

public – jetzt wird's kompliziert

- viertelDrehung() muss nicht public sein
- Wird ja auch nicht vom JavaKara Programm direkt aufgerufen

```
import JavaKaraProgram;  
public class GeheUmBaumH  
  
    void viertelDrehung()  
        kara.move();  
        kara.turnRight();  
        kara.move();  
    }  
  
    public void myProgram(  
        kara.turnLeft();  
        viertelDrehung();  
        viertelDrehung();  
        kara.turnLeft();  
    }  
}
```